

Quelle: <https://www.arbeitssicherheit.de//document/a5bcc21e-c382-374d-867b-d5b89fda7fcf>

Bibliografie	
<b>Titel</b>	Technische Regeln für Gashochdruckleitungen Bau-, Schweiß- und Verlegearbeiten (TRGL 151)
<b>Amtliche Abkürzung</b>	TRGL 151
<b>Normtyp</b>	Technische Regel
<b>Normgeber</b>	Bund
<b>Gliederungs-Nr.</b>	Keine FN

## Abschnitt 9 TRGL 151 - Elastische Biegung [\(1\)](#)

**9.1** Elastische Biegungen der Gashochdruckleitung sind zulässig, wenn dadurch der Biegeradius von

$R_{\min} = 210 \frac{S}{K} \cdot d_0$  nicht unterschritten wird.

Es bedeuten: Rmin	= Mindestbiegeradius in m
----------------------	---------------------------

K = Mindeststreckgrenze in N/mm<sup>2</sup>

S = rechnerischer Sicherheitsbeiwert

d<sub>0</sub> = Nennaußendurchmesser in mm

**9.2** Der zulässige Biegeradius muß auf der Baustelle bekannt sein.

### Fußnoten

[\(1\) Red. Anm.:](#) Außer Kraft am 1. Januar 2013 durch die Bek. vom 17. Oktober 2012 (GMBI S. 902)

